

## Der Schulelternbeirat

Vorsitzender	Ulrich Scherer
stellv. Vorsitzende	Heike Geier
Beisitz	Fr. Halupczok, Fr. Hoßfeld Fr. Jährling, Fr. Kowalzik, Fr. Müller, Fr. Töws



### **Kurzprotokoll der SEB-Sitzung am 28.09.2011**

Liebe Eltern,  
wir möchten Sie kurz über einige Themen der letzten Sitzung des Schulelternbeirats am 28. September 2011 informieren. Im Schulelternbeirat treffen sich alle zwei bis drei Monate die Elternbeiräte aller Klassen mit der Schulleitung.

#### **1. Neuwahl der ElternvertreterInnen in der Schulkonferenz**

Gewählt wurden: Jens Jährling, Evelyn Treber, Matthias Moschner, Jörg Müller-Töws und Manuela Griebel-Funk.

StellvertreterInnen sind: Miriam Müller, Heike Geier und Carola Pongs.

#### **2. Bericht zur Wahl der VertreterInnen der ausländischen Kinder**

Zum Wahltermin am 28.09.2011, 19.30 Uhr sind keine wahlberechtigten Eltern erschienen.

#### **3. Bericht von Friederike Raquet über die Teilnahme an einem Workshop zur Schulsozialarbeit**

Friederike Raquet hat an einem Workshop des Landeselternbeirates Hessen zum Thema „Schulsozialarbeit“ teilgenommen und Interessantes berichtet.

#### **4. Weihnachtsmarkt am 26./27. November 2011**

Die Schule wird wieder mit ihrem Stand (Bastel-, Getränke- und Pizzastand) am Weihnachtsmarkt vertreten sein. Die Nachfolge von Frau Astheimer als Vertreterin der Lehrerschaft tritt Frau Wolf an.

#### **5. Förderung bei LRS und Dyskalkulie**

Birgit Blümer (Kind in 3b) bietet erneut an, dass bei Bedarf aus der Elternschaft eine Arbeitsgruppe zu LRS und Dyskalkulie entstehen könnte. Betroffene / Interessierte Eltern können sich per mail bei Birgit Blümer melden ([b@fam-bluemmer.de](mailto:b@fam-bluemmer.de))

#### **6. Resümee des Losestands auf der Kerb**

Die Schule hat in diesem Jahr zusammen mit dem Kindergarten Gutenbergschule an 2 Tagen erstmalig den Losestand auf der Kerb betrieben. Die intensiven Vorbereitungen haben sich gelohnt: Es wurden insgesamt 2.920,- Euro, also für Schule und Kindergarten jeweils 1.460,- Euro eingenommen.

Der Losestand soll auch 2012 weiter betrieben werden, evtl. nur von der Schule. Für die Organisation melden sich bereits jetzt Stefanie Diefenbach und Simone Elsner-Scherthan. Andere Eltern aus den dann (Herbst 2012) 3. Klassen sollen dazukommen.

## Der Schullelternbeirat

Vorsitzender	Ulrich Scherer
stellv. Vorsitzende	Heike Geier
Beisitz	Fr. Halupczok, Fr. Hoßfeld Fr. Jährling, Fr. Kowalzik, Fr. Müller, Fr. Töws



## 7. Bericht der Schulleitung

### Benotung von Klassenarbeiten:

Unklarheiten gab und gibt es bei der Benotung in den 2. Klassen: Empfehlung des SEB: die erste benotete Klassenarbeit sollte nicht mit 5 oder 6 benotet werden. Frau Boosch stellt fest, dass im ersten Schulhalbjahr der 2. Klasse aus ihrer Sicht keine benoteten Klassenarbeiten zu schreiben seien.

### Fastnachtsdienstag

Es wird zugunsten eines freien Fastnachtsdienstag 2012 abgestimmt. Die fünf Stunden müssen „vorgeholt“ werden, wahrscheinlich ein Teil vor den Weihnachtsferien, ein Teil später.

### Diebstahl / Gewaltprävention

Das Thema Gewaltprävention soll an der Schule als Projekt installiert werden, aber die Steuergruppe der Schule hat sich noch nicht für ein spezielles Projekt entschieden.

Vom SEB sind Friederike Raquet und Miriam Müller an einer AG gemeinsam mit LehrerInnen interessiert.

### Katholischer Religionsunterricht und Klassenleitung in Klasse 1b

Eine neue Lehrerin für katholischen Religionsunterricht kommt als „Ersatz“ für Frau Vonderlind, die vorübergehend in Klasse 1b Vertretung für Frau Vitrey (Elternzeit) wird. Die derzeitige Lösung, dass in Klasse 1b innerhalb des ersten Schuljahres somit nach Frau Vitrey und Frau Vonderlind eine dritte Lehrerin die Klassenleitung innehaben wird, wird von einigen SEB-Mitgliedern als sehr ungünstig und unbefriedigend bezeichnet.

### Konrektorin

Zur Zeit fehlen in der Schulleitung 2 Konrektorinnen; ab 01.02.2012 wird es eine neue Konrektorin geben.

## 8. Sonstiges

### Sportplatz „Im Attich“

Es gibt seit dem Workshop der Gemeinde im Frühjahr nichts Neues.

### Informationsblatt „Weiterführende Schulen“

Das Informationsblatt wird bald verteilt.

### Verkehrssituation vor der Schule

In der Woche nach den Herbstferien war während der Aktion an einem Tag auch ein Vertreter des Ordnungsamtes vor der Schule. Er hatte aber keine Gelegenheit „Knöllchen“ zu verteilen, da er von haltewilligen Eltern „erkannt“ wurde, die daraufhin weiterfuhr. Der SEB wünscht sich, dass er häufig vor der Schule kontrolliert, um die Verkehrssituation zu verbessern.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand des Schullelternbeirats